

**Berner Gesundheit
Santé bernoise**





Herzlich willkommen

Berner Gesundheit

Santé bernoise



Öffentlicher Raum

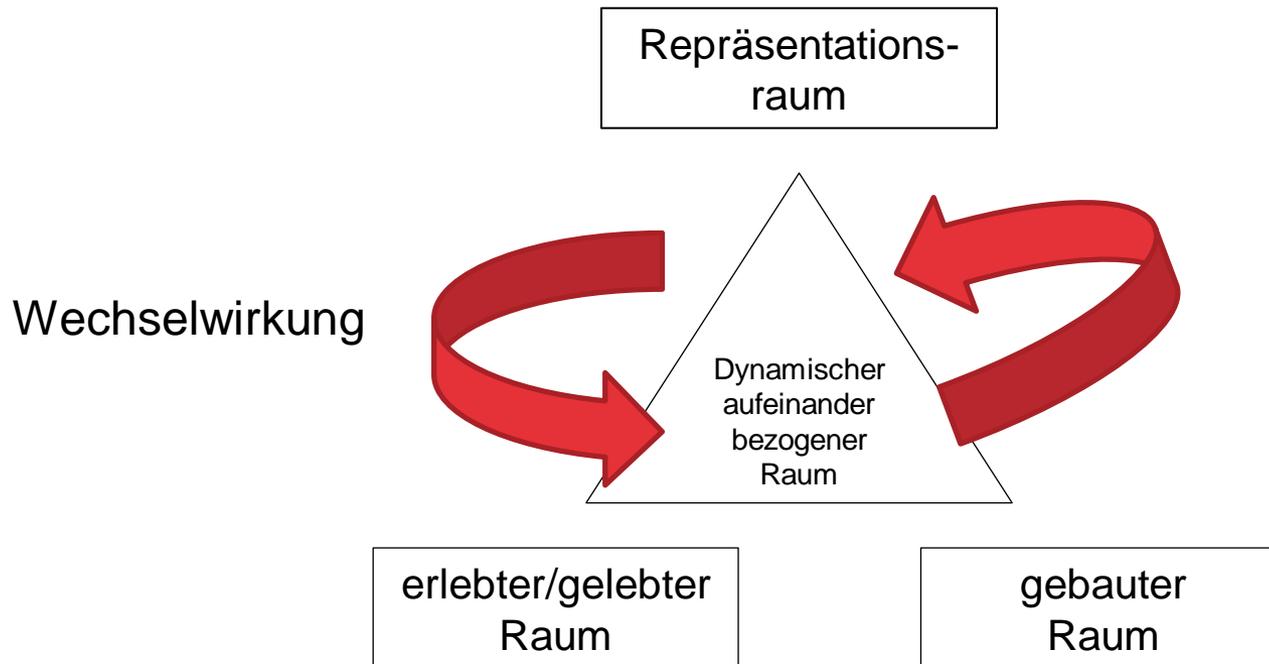
Begriffsklärung



Öffentlicher Raum als Raum

- Eigentum der öffentlichen Hand
- von der Öffentlichkeit genutzt oder dessen Nutzung der Öffentlichkeit dient
- der Öffentlichkeit zugänglich
- einen öffentlichen Charakter hat

Raumverständnis





Öffentliche Räume

Bedeutung für Kinder und Jugendliche



Bedeutung

- Treffpunkte und Begegnungsorte
- Entspannung und sinnliches Raumerleben
- Selbsterfahrung und Ausprobieren
- Selbstdarstellung und Projektionsflächen des Präsenzmarkierens
- Nischen des Rückzugs und Explorationsräume für Erkundungen



Wichtigkeit

- Sozialisation und Identitätsentwicklung
- Soziale Aktivitäten wie Kommunikation
- Selbstdarstellung
- Abgrenzung von anderen Gruppen
- Auseinandersetzung mit Normen und Werten



Öffentlicher Raum als Konfliktraum?



unterschiedliche Ansprüche

Jugendliche:

- vor allem soziale Qualitäten

Erwachsene:

- zielgerichtete Nutzungsformen und

Vorstellungen von saubereren und sicheren
öffentlichen Räumen



Konfliktorte

- im Treff
- um den Treff herum
- „Kleinkriege“ zwischen Erwachsenen und Jugendlichen



Reaktionen

- Anpassung
- Protest
- Rückzug
- „Umnutzung“

→ Reaktionen werden meist negativ wahrgenommen



Sicht der Jugendlichen

<https://www.youtube.com/watch?v=szxrnetco9M>



Skandalisierung nicht ohne Folgen

- kaum unbelastete öffentliche Räume und nicht vorverurteilte Jugendliche
- nachhaltig angelegte Konfliktlösungsstrategien erschwert
- kaum noch politischer Rückhalt für ermöglichende Ansätze



Öffentliche Räume

Herausforderung für die okja



Impliziter Auftrag

- Durchsetzung der dominierenden Vorstellung
- Jugendliche disziplinieren
- möglichst aus öffentlichen Räumen in entsprechende jugendspezifische verweisen



Rolle als Anwältin oder Anwalt

Anwaltschaftliche Vertretung als
Einzelmassnahme ist ein Dialog in nur eine
Richtung



Herausforderung Interdisziplinarität

Jugendarbeit:

Subjekt Jugendliche, pädagogische und soziokulturelle Aspekte der Stadtentwicklung, Bedeutung öffentlicher Räume auch für intergenerationellen Dialog

Planung:

Objekt Raum, komplexe Verfahren und Planungsprozesse, Bedürfnisse in Bezug zu Funktionalität und Gestaltung



Ansätze

Öffentlicher Raum neu denken



Verändertes Raumverständnis

„Es ist nicht der Raum der konfliktreich ist sondern es sind die Interessen und das Handeln der Menschen, die zu Konflikten führen können“

(Reutlinger 2015)



Aneignungsprozesse können nicht...

- in exklusiven Reservaten
- in einseitigen Interessenvertretungen
- in exklusiven Prozessen



Möglichkeitenräume schaffen

Planung:

- Sensibilisierung für die räumliche Umwelt in ihrer Gestalt – und Gebrauchsqualität
- erkunden von Raumstrukturen, Reglementierungen, Aneignungsformen, Konflikten und Machtverhältnissen
- Zusammenarbeit mit der okja suchen



Möglichkeitenräume schaffen

Okja:

- vom skandalisierten Bild befreien - Potential für Konfliktaushandlung
- Bedürfnisse und Aneignungsformen in einen dialog- und konsensorientierten Prozess der einbringen
- bei Aneignungspraktiken unterstützen und präventiv vermitteln



Möglichkeitenräume schaffen

- Jugendliche bei Planung und Gestaltung einbinden
- interdisziplinäre Herangehensweise
- subjektorientierte Assistenz –
 - anwaltliche Vertretung UND Förderung der demokratischen Teilhabe und des eigenverantwortlichen Handelns von Jugendlichen



Literatur:

Raimund Kemper, Christian Reutlinger
(Hrsg.) 2015

Umkämpfter öffentlicher Raum

Herausforderungen für Planung und Jugendarbeit

Springer Verlag

Herzlichen Dank

